

Presseinformation

„PPWR-konform ohne Kompromisse beim Durchsatz: Lenze zeigt Trayformer von Mpac live auf dem Mes- sestand“

Hameln/Düsseldorf, 07. Mai 2026. Steigende regulatorische Anforderungen, allen voran die EU Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR), setzen die Verpackungsindustrie unter massiven Anpassungsdruck. Kunststoffreduktion, alternative Materialien und nachhaltigere Verpackungskonzepte sind gefordert. Doch wie gelingt der Umstieg auf PPWR-konforme Verpackungen, ohne Einbußen bei Produktdurchsatz, Leistung oder Wirtschaftlichkeit der Linie? Die Antwort liefert Lenze vom 7. bis 13. Mai 2026 auf der interpack in Halle 6, Stand D50 live unter dem Motto „Motion enabled by Lenze“ anhand des Hochleistungs-Trayformers seines langjährigen Partners Mpac.

Die Anforderungen an Verpackungsmaschinen steigen kontinuierlich. Neben der Einhaltung von Nachhaltigkeitszielen und Materialreduktion müssen Hersteller und Betreiber auch die Ausbringung, Taktzahl und Flächeneffizienz ihrer Anlagen weiter optimieren. Die PPWR verlangt eine deutliche Reduktion von Kunststoff und fördert den Einsatz alternativer Materialien. Gleichzeitig ist ein kompletter Neuaufbau bestehender Linien für viele Unternehmen wirtschaftlich und organisatorisch häufig nicht realisierbar. Die zentrale Herausforderung besteht darin, Nachhaltigkeit umzusetzen, ohne die Linienperformance oder den Investitionsschutz zu gefährden. Die Branche sucht nach Lösungen, die regulatorische Anforderungen erfüllen und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Der Mpac Trayformer – Innovation für die Praxis

Mit dem kontinuierlich arbeitenden Trayformer von Mpac zeigt Lenze eine praxisnahe Antwort auf genau diese Fragestellung. Das revolutionäre Hochgeschwindigkeits-System formt und richtet Kartontrays aus flachen Zuschnitten auf besonders kompakter Stellfläche auf und ersetzt klassische Kunststoff-Tray-Denester als 1:1-Lösung für bestehende Linienlayouts. Möglich wird dies durch ein innovatives Rotationszuführkonzept, das herkömmliche Stößelsysteme ablöst und einen stabilen, gleichmäßigen Dauerbetrieb gewährleistet – statt intermittierender Hübe. So erreicht der Trayformer Leistungen von bis zu 200 Trays pro Minute und verbindet hohe Ausbringung mit maximaler Prozesssicherheit. Das zugrunde liegende Maschinenkonzept wurde von Mpac entwickelt und stellt ein geschütztes Trayforming-Verfahren dar – ein echtes Alleinstellungsmerkmal im Markt für Hochgeschwindigkeits-Trayformer.

PPWR ready bei gleichbleibender Linienleistung

Der entscheidende Mehrwert für Anwender: Die Umstellung auf alternative und PPWR-konforme Verpackungslösungen erfolgt ohne grundlegende Änderungen am Linienkonzept. Möglich wird dies durch die hohe dynamische Performance des Trayformers, die auch bei neuen Materialeigenschaften konstante Taktzahlen, hohe Verfügbarkeit und stabile Prozesse sicherstellt. Gleichzeitig wird die Flächeneffizienz durch die kompakte Stellfläche verbessert. Nachhaltigkeit, Performance und Investitionsschutz werden damit nicht gegeneinander ausgespielt, sondern intelligent kombiniert – ein klarer Vorteil im internationalen Wettbewerb.

Engineering-Kompetenz entlang des gesamten Prozesses

Technologisch ermöglicht wird diese Dynamik durch präzise Motion Control und eine exakte Synchronisation aller Achsen. Lenze brachte hierbei seine langjährige Erfahrung in der Antriebs- und Automatisierungstechnik ein und begleitete Mpac entlang des gesamten Engineering-Prozesses – von der Konzeptphase über die Implementierung bis in den laufenden Betrieb. Die enge, rund 25-jährige Partnerschaft bildet die Grundlage für ein Maschinendesign, das hohe Dynamik, Prozessstabilität und industrielle Alltagstauglichkeit vereint. Auch bei anspruchsvollen Bewegungsprofilen im kontinuierlichen Betrieb sorgt die abgestimmte Motion-Control-Lösung für zuverlässige Performance und Energieeffizienz.



MOVE STRONGER.

Motion enabled by Lenze

„Für Maschinenbauer zählt nicht nur eine Idee, sondern deren Umsetzbarkeit im industriellen Alltag. Der Trayformer ist ein gutes Beispiel dafür, wie sich innovative Mechanik und abgestimmte Motion-Technologie zu einer serienreifen Lösung verbinden“, erklärt Marian Köller, Global Industry Manager Fast Moving Consumer Goods bei Lenze. Unter dem Motto „Motion enabled by Lenze“ können Besucher der interpack 2026 den Trayformer von Mpac live am Lenze Messestand erleben und sehen, wie sich PPWR-konforme Verpackungslösungen ohne Linienumbau realisieren lassen – leistungsfähig, kompakt und zukunftssicher.

Über Lenze

Lenze ist ein führender Antriebsspezialist für den Maschinen- und Anlagenbau. Seit mehr als 75 Jahren ist das Unternehmen Taktgeber und starker Partner an der Seite seiner Kunden. Mithilfe des Dreiklangs aus Elektromechanik, Elektronik und Software begleitet Lenze seine Kunden und hilft ihnen, Produktions- und Logistikprozesse zu optimieren, Kosten zu senken sowie ihren Energieverbrauch zu verringern.

Die Lenze Gruppe mit Sitz in Aenzen beschäftigt weltweit mehr als 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist in 45 Ländern vertreten. Gruppenweit erwirtschaftete das Unternehmen im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von 828 Mio. Euro.

www.Lenze.com

Pressekontakt Lenze-Gruppe:

Silvia Dreyse
Senior Vice President
Corporate Communications & Change
E-Mail: silvia.dreyse@lenze.com
Telefon: +49 5154 82 1107
Mobil: +49 160 5400312

Immer auf dem neusten Stand unter: www.lenze.com > Unternehmen > Newsroom

Folgen Sie uns auf:



[@lenzegruppe](https://www.linkedin.com/company/lenzegruppe)



[@Lenze Group](https://www.youtube.com/channel/UC...)